

Stadt Dormagen 41538 Dormagen

per Email

Herrn
Markus Roßdeutscher
im Rat der Stadt Dormagen

markus.rossdeutscher@
stadtrat-dormagen.de

Stadt Dormagen
Der Bürgermeister
Paul-Wierich-Platz 2
41539 Dormagen

Ratsbüro
Fachbereich Bürger- und
Ratsangelegenheiten
Zuständig Frau Wenski
Raum 2.05
Telefon 02133 257 326
Telefax 02133 257 77326
E-Mail iris.wenski@
stadt-dormagen.de

Mein Zeichen Rat/We
Datum 03.09.2020

Mülleimer mit Zigarettenauffangbehälter an öffentlichen Plätzen **Ihre Anfrage vom 18.08.2020**

Sehr geehrter Herr Roßdeutscher,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wann wird dem verantwortlichen Subunternehmen mitgeteilt, dass Sorgfalt bei der Bestückung mit Mülltüten von Nöten ist?

Die Subunternehmer der Technischen Betriebe Dormagen (TBD) und der Stadtbad- und Verkehrsgesellschaft Dormagen (SVGD) sowie eigenes Personal werden darauf hingewiesen, künftig mehr Sorgfalt bei der Bestückung walten zu lassen.

2. Ist es möglich, alle bestehenden öffentlichen Mülleimer nachträglich mit solchen „Kippenfängern“ auszustatten?

3. Gibt es bereits Überlegungen dazu?

4. Was würden die Zusatzkosten hierfür sein?

Die TBD betreuen im Stadtgebiet rund 1400 Müllgefäße verschiedener Art und Ausführung. In der Vergangenheit wurde leider nicht festgehalten, wie viele dieser Müllgefäße bereits mit einem Ascher oder einer Fläche für das Ausdrücken von Zigaretten ausgerüstet sind bzw. nachgerüstet werden könnten. Eine Nachrüstung ist nicht bei allen Arten von Gefäßen möglich.

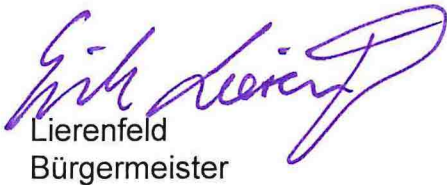
Bei einem Preis von 150,- € pro Stück für einen nachträglich anzubringenden Ascher kostet das Nachrüsten von 100 Stück bereits 15.000 €. Daher erscheint eine pauschale Nachrüstaktion nicht sinnvoll. Vielmehr werden bei Neuanschaffung oder Austausch dort, wo Bedarf besteht, Gefäße mit Ascher eingesetzt. Leider zeigt die Erfahrung, dass auch dort, wo Ascher vorhanden sind, die meisten Kippen nicht ihren Weg in die Mülleimer finden.

Bei den in der Zuständigkeit der SVGD liegenden Müllgefäßen ist eine nachträgliche Anbringung nicht möglich, diese müssten gegen ein neues Modell getauscht werden. Aufgrund der zu erwartenden Kosten gibt es hierzu keine Überlegungen. An hochfrequentierten Haltestellen (Bahnhof Dormagen, Marktplatz sowie S-Bahnhof Nievenheim) werden im Laufe des Jahres größere Müllgefäße mit separatem Zigaretteinwurf installiert.

Die Anzahl der im Stadtgebiet aufgestellten Wartehäuschen beläuft sich aktuell auf 127 Stück, die Anzahl der Haltestellen ohne Wartehäuschen auf 71 Stück. Eine Umrüstung aller Haltestellenmüllgefäße würden ca. 65.000 € kosten.

Für Rückfragen steht Ihnen das Ratsbüro gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Lierenfeld
Bürgermeister